

Krafttraining für Frauen im BodyFit Zweisimmen Eine Ära geht zu Ende

Über 25 Jahre ist es her, als ich die ersten Kurse in Kraftausdauer für Frauen im BodyFit geleitet habe, damals noch im Keller vom «Schmalzhaus». Es ist dann bald eine feste Gruppe von 10–12 Frauen geworden und wir sind immer zusammen mit dem BodyFit weitergezogen: zuerst ins Kopp-Haus im Hübeli, danach ins Swisscom-Gebäude und vor vier Jahren dann in den 2. Stock der Landi Zweisimmen. Die Frauengruppe blieb immer bestehen und auch das Konzept blieb über die Jahre gleich: Aufwärmen mit Musik und nachher ging es an die Geräte.

Nach einer Stunde Training dann das obligate und gemütliche Zusammensein beim Kaffee. Das war natürlich genauso wichtig wie das Training selber.

Am Ende von diesem Jahr geht leider diese schöne Ära zu Ende.

Ich möchte allen meinen Frauen ganz herzlichst für die jahrzehntelange Treue danken. Es hat immer viel Spass gemacht, mit euch zu «kräfteln und käffelen».

Bleibet fit und gesund, wir halten Kontakt (und findet das Inserat in dieser Ausgabe!)
LEILA VAN ENCKEVORT



Nächstes Jahr auf dem Forellensee?

BOLTIGEN

Schule Boltigen

Schulweihnacht der etwas spezielleren Art

In den vergangenen beiden Wochen feierte die Schule Boltigen ihre Schulweihnacht auf eine etwas besondere Art und Weise. Für einmal sind die weihnächtlichen Klänge der 3. bis 9. Klasse auch über digitalem Weg, auf der Homepage der Schule Boltigen zu erleben.

Überall glitzern und funkeln uns gegenwärtig Dekorationen und stimmungserfüllende Fenster für die kommenden Festtage entgegen, nur das Weihnachtmarketing kann sich dieses Jahr erneut nicht in seiner vollen

Pracht zeigen. So sind diverse Anlässe, welche die Wortweiterung «Weihnachts-» im Namen tragen würden, leider nicht zustande gekommen oder abgesagt worden – wie beispielsweise Weihnachtsmärkte, Weihnachtsessen oder Weihnachtsfeiern.

Die Schule Boltigen hat sich entgegen diesem Trend nach zweijähriger weihnächtlicher Abstinenz aber Verschiedenes einfallen lassen, sodass es doch wieder einmal zu einer Weihnachtsfeier kam und mit schönen Klängen die Adventstage etwas verstüssen sollte.



Hauptprobe am Morgen im Gridbödeli.



Die Finnenkerze sorgte für das richtige Ambiente im Wald.



Weihnachtsstimmung im Schein der Lichter in traumhafter Schneekulisse.

Weihnachtsfeier im Wald

Den Start der Boltiger Schulweihnacht machte der Zyklus 2 am Abend des 15. Dezembers. Es war schon dunkel, doch vom Reidenbacher Schulhaus herkommend, sah man schon von Weitem die vielen kleinen Lichter, die sich bei der Feuerstelle «Gridbödeli» abzeichneten.

In traumhafter Schneekulisse und mit Finnenkerzen, einem grossen Feuer und kleinen Windlichtern dekoriert, versammelten sich viele Familien und Verwandte der 3. bis 6. Klasse auf dem Fussballfeld vor der Gridbödeli-Hütte. Die grosse schneebedeckte Bank davor diente für einmal als Bühne, auf der sich die Schülerinnen und Schüler der beiden Klassen für ihr Weihnachtskonzert bereit machten.

Nach einer kurzen Begrüssung versetzten die Kinder mit einem ersten Lied sofort alle Anwesenden in weihnächtliche Stimmung. Im Anschluss präsentierten die 5./6. Klasse Fabeln und die 3./4. Klasse Adventsgedichte im Wechsel mit den von ihnen vorbereiteten Liedern.

In kleinen Gruppen und mit etwas Abstand zueinander sorgte die Schule schliesslich auch um das leibliche Wohl und mit Weihnachtstee und einem Zopfkopf liessen die Besucherinnen und Besucher den stimmungsvollen Abend ausklingen.

Weltbekannte Songs mit grosser Reichweite

Mit der kurzfristigen Ansage des Kantons, dass die Schullerrien dieses Jahr eine Woche früher beginnen, drohte die Weihnachtsfeier der Oberstufe schliesslich ins Wasser zu fallen. Kurzerhand organisierten sich die Lehrpersonen der Real- und Sekundarschule um und so entschied man sich, die Weihnachtsfeier der 7.–9.-Klässle-

rinnen und -Klässler für einmal auf eine aussergewöhnliche Art und Weise umzusetzen.

Kurz nach der Mittagspause trafen sich am letzten Schultag alle Schülerinnen und Schüler auf dem Pausenplatz. Rasch wurde eine improvisierte Bühne aus Bänken erstellt und schon gaben die knapp 40 Jugendlichen ihre Stimmen zum Besten. Doch wie erwähnt, sollte es dieses Jahr aussergewöhnlich werden und so wurden für einmal keine Gäste eingeladen. Dafür standen vor der Schülerschar eine Kamera und ein Mikrofon, welche die einstudierten und zum Besten gegebenen Klänge einfangen sollten.

Den Anfang machte der Song «Last Christmas» von Wham!, dem grossen Weihnachtshit aus den 80ern, den die Mädchen und Jungs gemeinsam einstudierten. Es folgten Hits wie «Jingle Bells», «Feliz Navidad», «Holly jolly Christmas», «All I want for Christmas» und «Es Truckli vou Liebi». Nach gut zweieinhalb Stunden waren schliesslich alle Lieder im Kasten und die Schülerinnen und Schüler mit der zügigen Biese etwas durchgefroren.

Trotz der Kälte auf dem Pausenplatz in winterlicher Kulisse, wurde es einem bei diesen Klängen warm ums Herz. Falls auch Sie diese Wärme der Boltiger Schulweihnacht erleben möchten, können Sie auf der Homepage der Schule die Lieder der 3.–6. Klasse nachhören. Vor allem aber können Sie die Weihnachtsfeier der Oberstufe als Video geniessen. Wir hoffen, über diesen Weg noch bedeutend mehr Menschen mit der Boltiger Schulweihnacht erreichen und berühren zu können. In diesem Sinne wünscht die ganze Schule Boltigen Ihnen allen frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

ZACHARIAS BORER



Die ganze Oberstufe singt «Last Christmas» von Wham!